

Fahrgastbeirat befasst sich mit dem barrierefreien Ausbau von Bahnstationen

Thematischer Schwerpunkt der Sitzung des Fahrgastbeirates Schleswig-Holstein am 14. September 2016 in Kiel sind die Themen Aktuelle Planungen zum barrierefreien Ausbau und zur Modernisierung der Bahnstationen Garding, Tönning, Süderbrarup, Gettorf und Bad Malente-Gremsmühlen, Bundesweites Treffen der Fahrgastbeiräte im Jahr 2017, Anpassung vorhandener Nahverkehrs-Fahrzeuge für eine verbesserte Mitnahme von Fahrrädern und Lastenheft für neue Nahverkehrs-Fahrzeuge gewesen.

Zu den aktuellen Planungen zum barrierefreien Ausbau und zur Modernisierung der Bahnstationen Garding, Tönning, Süderbrarup, Gettorf und Bad Malente-Gremsmühlen berichtet Herr Papke (DB Station&Service, Bau- und Anlagenmanagement) über den aktuellen Stand der Planungen.

In Garding soll der bisherige Standort der Bahnstation aufgegeben und eine neue Bahnstation an der Welter Straße errichtet werden. Der neue Bahnsteig soll eine Nutzlänge von 90 Metern und eine Bahnsteighöhe von 76 cm haben.

In Tönning gibt es zwei Varianten zum barrierefreien Ausbau der Bahnstation. Eine Variante sieht die Stilllegung des heutigen Mittelbahnsteiges und die Errichtung eines neuen Außenbahnsteiges vor, die andere Variante die Neuerrichtung des Mittelbahnsteiges und eines barrierefreien Reisendenüberweges vor. Beide Varianten sehen die Neuerrichtung des Hausbahnsteiges vor. Die neuen Bahnsteige sollen eine Nutzlänge von 110 Metern und eine Bahnsteighöhe von 76 cm haben.

In Gettorf soll der heutige Mittelbahnsteig mit einer größeren Bahnsteigbreite neu errichtet sowie ein barrierefreier Reisendenüberweg errichtet werden. Der Hausbahnsteig wird aufgegeben. Der neue Mittelbahnsteig soll eine Nutzlänge von 130 Metern und eine Bahnsteighöhe von 76 cm haben.

In Süderbrarup soll der heutige Hausbahnsteig neu errichtet werden. Die Nutzlänge soll 150 Meter und die Bahnsteighöhe 76 cm betragen.

In Bad Malente-Gremsmühlen soll der heutige Hausbahnsteig neu errichtet werden. Die Nutzlänge soll 140 Meter und die Bahnsteighöhe 76 cm betragen.

Zum bundesweiten Treffen der Fahrgastbeiräte im Jahr 2017 berichtet Herr Barkleit (PRO BAHN), dass es seit 2015 ein bundesweites Treffen der Fahrgastbeiräte gibt. Im Jahr 2015 hat dieses Treffen in Frankfurt stattgefunden, im Jahr 2016 findet dieses Treffen in Leipzig statt. Herr Barkleit regt an, dass der Fahrgastbeirat Schleswig-Holstein sich für die Ausrichtung des bundesweiten Treffens im kommenden Jahr bewirbt.

Zur Anpassung vorhandener Nahverkehrs-Fahrzeuge für eine verbesserte Mitnahme von Fahrrädern und zum Lastenheft für neue Nahverkehrs-Fahrzeuge stellt Herr Barkleit (PRO BAHN) einen Vorschlag für ein Lastenheft für neue Nahverkehrs-Fahrzeuge vor, das Herr Hinsch (ADFC), Herr Naumann (PRO BAHN) und er entwickelt haben. Anlass für das Lastenheft für neue Nahverkehrs-Fahrzeuge ist gewesen, dass Land und NAH.SH sich im Hinblick auf die kommenden Ausschreibungen der Netze Nord III und Ost II entschieden haben, mindestens für die nicht elektrifizierten Bahnstrecken der beiden Netze neue Triebwagen beschaffen zu wollen.

Der Vorschlag für ein Lastenheft für neue Nahverkehrs-Fahrzeuge umfasst derzeit 48 einzelne Vorschläge, die darauf zielen, dass die neuen Nahverkehrs-Fahrzeuge höchsten Anforderungen an die Barrierefreiheit, an die Mitnahme von Fahrrädern, von Kinderwagen und Rollstühlen sowie an den Reisekomfort genügen.

Der Vorschlag für ein Lastenheft für neue Nahverkehrs-Fahrzeuge finden Sie unter www.nah.sh/de/themen/fahrgastbeirat.

Text: Stefan Barkleit, Vorsitzender Fahrgastbeirat Schleswig-Holstein